

Auszug aus dem Flurkartenwerk

Kreis Melle Gemarkung Melle
Gemeindebezirk Melle, Stadt Flur 4, 8 u. 9
Ungef. Maßstab 1:1000

Katasteramt Melle
Gesch. B. A 435/69 - Kost. B. Nr. I/2550/69

Ausgrund der §§ 6 und 40 der Niedersächsischen Gemeindeordnung (NGO) in der Fassung vom 26. April 1968 (Nds. Gesetz 1968 S. 69), in Verbindung mit den §§ 9 und 10 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) hat der Rat der Stadt Melle am ... die aus nebenstehenden zeichnerischen und folgenden textlichen Festsetzungen bestehende Satzung beschlossen:

REINES WOHNGEbiet (WR)
In dem als Allgemeines Wohngebiet (WA) und Mischgebiet (MI) ausgewiesenen Baugebiete sind ein-, zwei- und dreigeschossige Gebäude in offener und geschlossener Bauweise vorgesehen. Außerdem sind Gemeinbedarfsflächen für Krankenhaus- und Friedhofszwecke vorgesehen.

§ 2
Von den Festsetzungen des Bebauungsplanes
Geschloßzahl (= 1 Geschloß) gem. § 9 1a BBauG
Überbaubarer Bereich gem. § 9 1b BBauG
(im gesamten Planungsraum)
kann entsprechend § 31 (1) BBauG von der Baugenehmigungsbehörde im Einvernehmen mit der Stadt Melle eine Ausnahme zugelassen werden, wenn die Grundzüge der Planung keine Beeinträchtigung erfahren. Befreiungen regeln sich nach § 31 Abs. 2 BBauG.

§ 3
Für den Fall der Nichtbefolgung dieser Satzung wird gemäß § 6 (2) der Niedersächsischen Gemeindeordnung in Verbindung mit den §§ 35 - 37 des Niedersächsischen Gesetzes über die öffentliche Sicherheit und Ordnung ein Zwangsgeld bis zu DM 150,- bzw. Ersatzvornahme angedroht.
Eine Verfolgung von Ordnungswidrigkeiten nach § 156 des Bundesbaugesetzes bleibt hiervon unberührt.

§ 4
Diese Satzung tritt mit der Bekanntmachung in Kraft.
Die Satzung zum Bebauungsplan Nr. 10 "Engelgarten" vom 18.12.1963 einschließlich Deckblatt vom 22.9.1967 tritt zum gleichen Zeitpunkt außer Kraft.

Die Planunterlage entspricht dem Inhalt des Liegenschaftskatasters und weist die baulichen Anlagen sowie Straßen, Wege und Plätze nach (Stand vom 1. Feb. 1972). Sie ist hinsichtlich der Darstellung der Grenzen und der baulichen Anlagen geometrisch einwandfrei.

Die Übertragbarkeit der neu zu bildenden Grundstücksgrenzen in die Ortlichkeit ist einwandfrei möglich.

Melle, den 3. März 1972

Katasteramt

Manwaldt



Nur für den Eigengebrauch bestimmt!
Vervielfältigungen jeder Art sind nicht gestattet.
Planungsinstitut Dr. H. Scholz
45 Osnabrück - Nikolaier 1-2



ZEICHENERKLÄRUNG

- ART DER BAULICHEN NUTZUNG**
WR REINES WOHNGEbiet
WA ALLGEINES WOHNGEbiet
MI MISCHGEbiet
- MASS DER BAULICHEN NUTZUNG**
I ZAHL DER VOLLGESCH. (HÖCHSTGRENZE)
II ZAHL DER VOLLGESCH. (ZWINGEND)
0,4 GRUNDFLÄCHENZAHL
0,05 GESCHOSSFLÄCHENZAHL
90 BAUMASSEZAHL
- BAUWEISE, BAULINIEN, BAUGRENZEN**
o OFFENE BAUWEISE
NUR EINZEL- UND DOPPELHAUSER ZULÄSSIG
NUR HAUSGRUPPEN ZULÄSSIG
9 GESCHLOSSENE BAUWEISE
BAULINIE
BAUGRENZE
STELLUNG DER GEBÄUDE
- FLÄCHEN FÜR DEN GEMEINBEDARF**
GEHEINBEDARFSGRUNDSTÜCK
KRANKENHAUS
- VERKEHRSFLÄCHEN**
STRASSENVERKEHRSFLÄCHE
ÖFFENTLICHE PARKFLÄCHE
STRASSENABGRENZUNGSLINIE
FUSSWEG
- FLÄCHEN FÜR VERSORGENSANLAGEN**
VERSORGUNGSLÄCHE
TRAFOSTATION
- GRÜNFLÄCHEN**
GRÜNFLÄCHE
SPIELPLATZ
FRIEDHOF
- SONSTIGE DARSTELLUNGEN UND FESTSETZUNGEN**
St STELLPLATZ
Ga GARAGEN
MIT GEH- FAHR- UND LEITUNGSRECHTEN ZU BELASTENDE FLÄCHEN
ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG
NICHT ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHE
GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES
- NACHRICHTLICHE ÜBERNAHMEN**
FLURSTÜCKSGRENZE-GEPL.

Gemarkung Altenmelle
Flur 11

BEBAUUNGSPLAN NR. 10 ENGELGARTEN

STADT MELLE

DER RAT DER STADT MELLE HAT IN SEINER SITZUNG AM 21. 7. 1971 GEMÄSS § 2 ABS. 1

BBauG VOM 23. 6. 1960 (BGBl. I S. 341) DIE AUFSTELLUNG DIESER PLANES BESCHLOSSEN.

MELLE, DEN 26. 11. 1971

BEARBEITET: OSNABRÜCK, DEN 20. 2. 1970 PLANUNGsinstitut DR. HARTMUT SCHOLZ, NIKOLAIER 1-2

DIESER PLAN HAT GEMÄSS § 2 ABS. 6 BBauG IN DER ZEIT VOM 13. 8. BIS 13. 9. 1971 ÖFFENTLICH

AUSGELEGEN

DER PLAN IST GEMÄSS § 6 UND 40 NGO UND § 10 BBauG AM 26. 11. 1971 DURCH DEN RAT

DER STADT MELLE ALS SATZUNG BESCHLOSSEN WORDEN

MELLE, DEN 26. 11. 1971

BÜRGERMEISTER STADTDIREKTOR

Genehmigung RP: 29.5.1972

DIESER MIT VERFÜGUNG VOM 19. GENEHMIGTE BEBAUUNGSPLAN HAT GEMÄSS § 12 BBauG

VOM 23. 6. 1960 (BGBl. I S. 341) IN DER ZEIT VOM 19. ÖFFENTLICH AUSGELEGEN.

MELLE, DEN 19.

BÜRGERMEISTER STADTDIREKTOR

IN KRAFT GETRETEN GEMÄSS § 12 BBauG AUF GRUND DER BEKANNTMACHUNG VOM 29. 6. 1972

MELLE, DEN 19.

Nr.
2811